dungen nicht machen; dagegen bitte ich Sie, mir Ihre Circulare, Kataloge etc. schleunig zugehen zu lassen; ich werde sie mit Rücksicht auf meinen Bedarf sorgfältig prüfen.

Freundschaftliche Beziehungen zur Firma Carl Cnobloch haben mich bewogen, derselben meine Commission für Leipzig zu übertragen.

Hochachtungsvoll

R. Burkhardt.

55998. hamburg, fl. Baderftraße 17, 22. November 1883.

P. P.

Durch Gegenwartiges erlaube mir bie ergebene Mittheilung gu machen, bag ich nach 20jahriger Thatigfeit als erfter Behilfe in 2B. Beujer's Buchhandlung hier die feit 1795 hier bestehende

Journal= und Zeitungs=Agentur

W. C. A. Hirschmann

feit 1. October Diefes Jahres fauflich erworben habe und vorläufig unter berfelben Firma fortführe.

Rugleich verbinde ich damit die Rachricht, bag ich mit bem Buchhandel in birecte Begiehung trete. Deinen Bebarf begiehe ich gu= nachft baar, und wird mein Commiffionar, herr Robert Friese in Leipzig ftete mit Caffa berfeben fein, um baar Berlangtes einaulojen.

Dochachtungsvoll

M. Sheurmann, in Ja .: 28. 2. A. hirschmann in hamburg.

[55999.] Crone a/d. Brahe, d. 22. Nov. 1883. P. P.

Die von mir vor 3 Jahren am hiesigen Platze gegründete

Sortimentsbuchhandlung,

für die ich meinen Bedarf bisher durch dritte Hand bezog, hat einen so erfreulichen Aufschwung genommen, dass ich mich veranlasst sehe, mit dem Gesammtbuchhandel in directe Verbindung zu treten.

Herr Friedrich Schneider in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Vertretung zu übernehmen, und wird stets in der Lage sein, von mir Baarbestelltes jederzeit anstandslos einzulösen.

Ich bitte, mir durch denselben alle Wahlzettel, Kataloge, Placate etc. rechtzeitig zugehen zu lassen.

Achtungsvoll

Augustyn Loeper.

Bur gefälligen Beachtung! [56000.]

3ch habe am heutigen Tage ben Commiffions Debit bes

"Deutiden Lejebuches bon Rarl Ganjen" übernommen, beffen Muslieferung bon nun an nur noch in Leipzig erfolgt.

Leipzig, 24. November 1883.

F. A. Brodhaus (Commiffions-Beichaft).

Bertaufsantrage.

[56001.] Ein deutsches Antiquariat, über 6000 Mrn., ift en bloc billig zu verkaufen. -Berzeichniß auf Berlangen.

Julius Bildt, Berlag in Rrafau.

[56002.] Eine solide, seit 20 Jahren bestehende Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Journal-Lesezirkel etc. in einer mittleren Stadt Schlesiens ist für 22,000 Mark zu verkaufen. Umsatz ca. 18,000 Mk., Reingewin 4600 Mk., effective Werthe ca. 14,000 Mark.

Elwin Staude.

[56003.] Bwei ausgezeichnete, einträgliche padagogische Berlagswerke von zwei wohl betannten Babagogen fteben fofort jum Berfauf. Raberes unter M. S. 108. durch die Erped. d. Bl. [56004.] Eine Buchhandlung, verbunden mit Mufitalien: und Schulmaterialienhandlung, in einer fleineren Stadt der deutschen Schweig, feit über 50 Jahren bestehend, steht wegen anderweitiger Unternehmungen bes Befigers gu außerft gunftigen Bedingungen gum Bertauf. Der jährliche Umfat ber letten 5 Jahre betrug 30,000 bis 35,000 Fr.; ber Nettowerth bes feften Lagers incl. Inventar beläuft fich auf minbeftens 10,000 Fr. Der Raufpreis bei Baargahlung ohne Activa und Paffiva murbe 9000 Fr. betragen. Bei genugenber Gicherftellung murbe auch Abzahlung bes Raufpreifes geftattet, naturlich unter einiger Erhöhung besfelben. Auf Bunich tonnen auch die Activa und Baffiva mit übernommen werden. Anfragen befordert die Erped. b. Bl. unter Chiffre Z. 35971.

Raufgejuche.

[56005.] Eine kleinere oder mittlere Leihbibliothek wird zu kaufen gesucht. Offerten unter 37584. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[56006.] Ein guter pabagogifcher Berlag, bezw. einzelne gute Artifel im Bereich ber Badagogit und modernen Sprachwiffendaft gegen Raffe gu taufen gefucht. Offerten erbeten unter R. N. N. 401. burch die Erped. d. Blattes.

Fertige Bücher u. f. w.

[56007.] Goeben erichien:

Die

Normativ - Bestimmungen für die

preußischen Supothefen = Banten.

Beitrag

Reform des Grundfreditmefens und der diesem dienenden Institute

Beinrich Schmidt,

Bantbirector a. D. 8 Bogen gr. 80. Preis 1 M 50 & ord., 90 & baar.

Norddeutiche Buchdruderei und Berlagsauftalt in Berlin.

Bur Lagercompletirung

[56008.] empfehle ich:

fr. Ch. Schlosser's 28 elt geichichte für

das Deutsche Wolf. Dritte Ausgabe. Neunzehnte Auflage.

A. in 19 broich. Banden: 57 M. ord., 39 M. 90 & netto, 37 M baar.

B. in 19 foliden Driginal-Calico-Einbanden mit Reliefpreffungen: 71 M 25 & ord.,

51 M. 30 & netto, 48 M. 40 & baar. und C. eine hochelegante Geschent-Ausgabe in 19

reich vergoldeten Bracht : Halbfrang (fog. Liebhaber =) Einbanden (von Bubel & Dend in Leipzig): 95 Mord., 70 M 30 & netto, 67 M 40 & baar.

Shloffer's Beschichte bes achtzehnten Jahr= hunderts. 5. Aufl. 9 Bande. Br.: 33 M. ord., 23 M. 10 & netto, 19 M. 80 & baar; in 8 Calico-Einbanden: 41 M. ord., 29 M. 10 & netto, 25 M 80 & baar.

Jager's Beichichte ber neueften Beit. 19. Mufl. 3 Bbe. Br.: 12 M ord., 8 M 40 & netto, 7 M. 20 & baar; in 3 Calico= Einbanden: 15 M. orb., 10 M. 65 & netto, 9 Ma 45 & baar.

Gebundene Exemplare liefere ich nur feft oder baar.

Berlin, November 1883.

Osmald Sechagen.

[56009.] Auf bem Beihnachtslager bitten wir nicht fehlen gu laffen :

Weber, Demokritos. Auswahl.

Unfere Ausgabe unterscheidet fich bon ben anderen durch wortliche Biedergabe ber Artitel unter genauer Erflarung ber frembiprach: lichen Citate. Rur folche Artifel find megs gelaffen, welche fur die Jestzeit fein Intereffe mehr bieten.

Jeber Mann, ber einigen Ginn hat für ternigen, gefunden deutiden humor, fauft das Bud erfahrungsmaßig bei Borlage und empfiehlt es in feinen Rreifen meiter

Für junge Madchen ift es natürlich nichts. Breis broich. 4 M., in eleg. Drig. : Bang-Leinenband 5 M, mit 30 % Rabatt u. 7/6 (auch nach und nach).

Bis 1. Decbr. b. J. eintreffende Beftellungen erpediren wir ausnahmsweise gur Completirung bes Weihnachtslagers mit

40% und 7/6 baar.

Gratis zum Beilegen in Continuationen, Beihnachtskataloge, Bücher 20.20. liefern wir in jeder Angahl mit Ihrer Firma; Empfehlungszettel m. Beftellichein.

Berlin S., Bringenftr. 69.

3. Rlonne & G. Müller.